

01. Oktober 2013

Philipp Jeske gewinnt VGH Fotopreis 2013

„Russlands neue Verteidiger“ überzeugt hochkarätige Jury

Preisverleihung und Ausstellungseröffnung am 14. November

„Russlands neue Verteidiger“ ist Philipp Jeskes Fotoreportage über ein patriotisches Ferienlager für Kinder und Jugendliche in Russland, die den diesjährigen VGH Fotopreis gewonnen hat. Neben dem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro erhält der 27-Jährige, der im 7. Semester an der Hochschule Hannover Fotojournalismus und Dokumentarfotografie studiert, eine eigene Ausstellung in der VGH galerie, vom 14. November 2013 bis 31. Januar 2014. Die Preisverleihung und Ausstellungseröffnung findet am Donnerstag, 14. November, um 18 Uhr in den Räumlichkeiten der VGH galerie statt.

Tomskaja Zastawa (Die Grenzwahe von Tomsk) – so heißt das Ferienlager in der Nähe der sibirischen Stadt, in dem sich seit fast einem Jahrzehnt Kinder und Jugendliche treffen. Das Sommercamp ist nicht viel größer als ein Fußballplatz, bietet jedoch jede Menge Raum für eine ungestörte Zeit in der Natur. Ein ehemaliger Soldat, ein Nostalgiker der Zarenzeit und die Russisch-Orthodoxe Kirche bilden jeden Sommer rund 150 Kinder vielseitig aus – denn ein echter Russe soll nicht nur körperlich fit sein und gut mit Waffen umgehen können, sondern auch die Traditionen und Geschichte seines Landes kennen und ehren. Auch der Glaube an Gott gehört zu jedem russischen Menschen dazu. Wer will, kann sich während seiner Zeit im Ferienlager sogar taufen lassen. Bereits Vorschulkinder werden von ihren Eltern, die das Camp mit Spenden finanzieren, dort eingeschrieben, aber nicht jedes Kind hält dem Drill und der immensen körperlichen Belastung stand.





Die hochkarätige Jury des VGH Fotopreises zeigte sich auch in diesem Jahr von der Qualität der eingereichten Arbeiten beeindruckt. Mitglieder der Jury waren Ruth Eichhorn (Director of Photography/Geo), Ellen Dietrich (Leiterin Bildredaktion/DIE ZEIT), Andreas Trampe (Leiter Bildredaktion/stern), Christian Pohlert (Leiter Bildredaktion/F.A.Z.), Matthias Krug (Bildredaktion/DER SPIEGEL), Michael Thomas (Cheffotograf/HAZ) und Rolf Nobel (Fotografieprofessor/Hochschule Hannover). „Philipp Jeskes Arbeit über das patriotische Ferienlager ist hervorragend und in vielen unterschiedlichen Bildmustern fotografiert sowie gleichzeitig journalistisch aktuell“, so die einhellige Meinung der Jurymitglieder.

Der [VGH Fotopreis wird seit dem Jahr 2001](#) vergeben. Mit einem Preisgeld von 10.000 Euro zählt er bundesweit zu den höchstdotierten Auszeichnungen im Bereich Fotografie. Zuerst als landesweiter Wettbewerb für Laien- und Profifotografen konzipiert, schreibt die VGH den Preis seit 2008 ausschließlich unter den Studierenden des Studienganges Fotojournalismus und Dokumentarfotografie der Hochschule Hannover aus. Mit dieser exklusiven Förderung der Hochschule Hannover unterstützt die VGH eine Talentschmiede, die zu den führenden Ausbildungsstätten für Fotografen in Europa zählt.

Fotos (4): Philipp Jeske



Über die VGH Versicherungen:

Die VGH ist der größte öffentliche Versicherer in Niedersachsen – mit einem lückenlosen Angebot an Schaden- und Personenversicherungen. Rund 4.600 Mitarbeiter sind direkt oder indirekt für den regionalen Marktführer tätig, darunter etwa 450 VGH-Vertreter und ihre Mitarbeiter. Gemeinsam mit dem zweiten Vertriebspartner, den Sparkassen, bilden sie ein flächendeckendes Servicenetz zur Betreuung von rund 1,8 Millionen Kunden. Nicht nur als Versicherer und Arbeitgeber, auch als Sponsor zahlreicher Projekte und Programme im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich engagiert sich die VGH traditionell für die Menschen in ihrem Geschäftsgebiet.

